

Mainz, den 13.01.2021

Organisation von Impfterminen für neue Bewohner/innen oder nachträglich impfbereite Personen

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Zuge der Herstellung der Impfbereitschaft in Pflegeeinrichtungen tritt nunmehr zunehmend auch die Fragestellung auf, wie neue Bewohner/innen oder Personen, deren Impfbereitschaft zum ersten Termin noch nicht hergestellt werden konnte, in den laufende Prozess integriert werden können.

In Absprache mit dem Gesundheitsministerium teilen wir Ihnen dazu mit, dass diese Personen unter der Voraussetzung, dass ausreichend Impfstoff organisierbar ist, ihre Erstimpfung grundsätzlich am Termin der Zweitimpfung in der Einrichtung erhalten können.

Dies hängt natürlich von der Menge der neu hinzutretenden Personen ab. Insofern ist eine individuelle Abstimmung mit Ihren zuständigen Impfkoordinatoren notwendig um festzustellen, ob für diese Personengruppe eine eigene Erst- und Zweitterminierung mit einem mobilen Team vereinbart werden muss, oder ob sie im Rahmen des Zweittermins mit berücksichtigt werden kann und lediglich für sie ein gesonderter Zweittermin (für die Einrichtung dann also der dritte Termin) zu vereinbaren ist.

Setzen Sie sich in diesen Konstellationen daher bitte zeitnah mit ihren zuständigen Impfkoordinatoren in Verbindung. Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen



Sebastian Rutten
Geschäftsführer